

Leuggern

Leuggern besteht aus acht Gemeinden und Weilern. Die kunsthistorisch bedeutende Pfarrkirche St. Peter und Paul lädt zum Besuch,



Lourdesgrotte Leuggern

Die Entstehung der Lourdesgrotte Leuggern war geprägt von wohlthätigen Stifterinnen, viel Fronarbeit, aber auch von Opposition. Nach der Idee des damaligen Pfarrers Franz Xaver Knecht, der sich auf einer privaten Reise zur Originalstätte in Frankreich inspirieren hatte lassen, wurde die Grotte im August 1929 nach einjähriger Bauzeit eingeweiht. Nicht nur befindet sich die Grotte ihrem Vorbild ähnelnd ebenfalls nahe an einem idyllischen Bach, sondern es wurden auch die exakten Masse der Lourdesgrotte in den Pyrenäen eingeholt und übernommen. Es ist ein Ort der Stille und Einkehr und bietet dem Besucher eine Möglichkeit der Achtsamkeit.



EMMA KUNZ ZENTRUM



Am Fundort von AION A, in den Römersteinbrüchen in Würenlos, ist das Emma-Kunz-Zentrum entstanden. Es wurde 1986 von Anton C. Meier gegründet (1936-2017), um die Erkenntnisse und Forschungsergebnisse sowie das Bildwerk von Emma Kunz für die Nachwelt zu er-

halten und um das von ihr entdeckte Heilgestein AION A abzubauen und den Menschen zugänglich zu machen. Damit wurde ihr inniger Wunsch erfüllt, an ihrem Ort der Kraft möge eine Begegnungsstätte entstehen, wo kulturelles, geistiges und heilendes Schaffen sich vereinen. Um eine halbe Stunde in der Grotte zu verbringen, ist eine Reservation erforderlich. www.emmakunz.com

«Möge an diesem Ort der Kraft eine Begegnungsstätte entstehen, wo kulturelles, geistiges und heilendes Schaffen sich vereinen.» Emma Kunz

Klingnauer Stausee

Sehr schöne Rundtour für Vogelkundler und Naturfans. Im Dippinger Ried hat es Biber, und am Stausee nordische Vögel, die hier überwintern.



Genießen Sie Ihren Aufenthalt in der einzigartigen Bade-Welt und entdecken Sie die Vielfaltigkeit der Wasseranlage im Thermalbad Zurzach.



Lengnau / Endingen AG

Lengnau und Endingen im Kanton Aargau waren Ende des 18. Jahrhunderts die einzigen Ortschaften in der Schweiz, wo sich Juden dauernd niederlassen und eigene Gemeinden gründen durften. Die beiden Dörfer spiegeln während über zwei Jahrhunderten die bewegte Geschichte der Schweizer Juden von der Ausgrenzung bis zur definitiven Emanzipation und damit zur Gleichberechtigung. Ausgangspunkt des Jüdischen Kulturweges ist entweder das Dorfzentrum Endingen oder Lengnau, wo jeweils eine grössere Tafel mit einem Gesamtplan die Besucher empfängt.



Der Kulturweg ist kein in sich geschlossener Umgang; das Abschreiten aller Stationen würde rund 2-3 Stunden dauern. Empfohlen wird als Ausgangspunkt die Synagoge Endingen oder Synagoge Lengnau. Die Tafeln geben den Besuchern eine Orientierungshilfe und Einführung zu den geschichtlichen Stätten und Objekten,



Tegerfelden

Aus dem malerischen Weinbaudorf führt der Panoramaweg hinauf in die Reben. Schon bald schweift der Blick über das Surbtal und über das Ruckfeld bis zum Wasserschloss...



Tegerfelden: Beliebter Rundwanderweg

Vom Gemeindehaus Staltig führen die ersten Meter am 137-jährigen Schulhaus, der katholischen Kapelle und der ehrwürdigen Chloretrotte vorbei zur Kirche, Wahrzeichen der 350-jährigen reformierten Kirchgemeinde. Ein kurzer Anstieg führt hinauf in die Chälle. Von hier an begleitet traumhafte Aussicht über das Surbtal und das Ruckfeld bis ins Wasserschloss. Im Waldstück des Panoramaweges genießt man die Ruhe und entdeckt dabei manch geheimnisvolles Fleckchen. Die Reben am Neuberg schmiegen sich an den Zurziberg und kurz unter der Passhöhe quert man die Kantonsstrasse. Am nördlichsten Punkt der Reise lädt die lauschige Feuerstelle hoch über dem Senneloch zum Verweilen ein. Vorbei an den Weinstöcken des Alte Bergs geht es nun zurück ins Dorf, wo in der Wartegg oder im Löwen der verdiente Schlusstrunk genehmigt werden kann.

Schwedenkreuz ob Hettenschwil

Dreissigjähriger Krieg (1618-1648)

Es war anfänglich ein Religionskrieg, der aber politisch endete. Die Katholiken und Protestanten bekämpften sich in Deutschland-Österreich und bis nach Schweden heftig. Viele Gebiete wurden in Schutt und Asche gelegt. Das Elend war strichweise grauenhaft. Als die Protestanten in Not gerieten, kam ihnen der Schwedenkönig Gustav Adolf mit einem modern ausgerüsteten Heer zu Hilfe. In der Schlacht bei Lützen (Nähe Leipzig) fiel er, und dass einst so stramme Heer löste sich in wilde Horden auf, die mordend und plündernd umherzogen und auch ins Fricktal einbrachen. Sogar aus dem nahen Mettauertal wurden Greuelthaten gemeldet.



Militär- und Festungsmuseum Full-Reuenthal

Erlebe die Faszination der Militärgeschichte und -technik

Brugg

Brugg ist eine Kleinstadt im Kanton Aargau sowie Hauptort des Bezirks Brugg. Die Stadt liegt am Jurasüdfuss und beim Wasserschloss der Schweiz, dem Zusammenfluss von Aare, Reuss und Limmat. www.brugg.ch



Gemeinde Mandach und Rotberg

schöne Kirche, schöne Spaziergänge
Rotberg(Skilift, Restaurant, Aussicht)



Wasserschloss bei Brugg Flösser Weg vom Rhein zur Aare

Für den Schiff- und Städtebau wurden im 19. Jh. riesige Mengen von Holz in die Niederlande geflösst. Die Fricktaler waren für die Strecke Brugg - Laufenburg verantwortlich und marschierten jeweils über Land wieder an den Ausgangspunkt zurück. Ihren Spuren folgt der Flösser Weg. Ideale Frühlingswanderung in abwechslungsreicher, intakter Landschaft. Wegzeit: ca. 5 Stunden. www.floesserweg.ch



Genuss-Strasse

Die Genuss-Strasse im Jurapark Aargau verbindet Gastronomen, Landwirte und Verarbeiter von Regionalprodukten, Weinbaubetriebe sowie Spezialitäten-Dorfläden in schönster Landschaft.

Derzeit sind es: 15 Restaurants, 18 Produzenten von Regionalprodukten, 9 Weinbaubetriebe/Weinbaugenossenschaften und 4 Dorfläden.



Probstei Wislikofen



Stadt Baden - Bäderstadt



Paul-Scherrer-Institut, Villigen



Waldshut



Schloss Habsburg



Kulinarisches

Restaurant Waldheim, Hettenschwil
www.waldheimhettenschwil.ch

Chässtübli, Hettenschwil
www.chaesstuebli-hettenschwil.ch

Restaurant Sonne, Leuggern
www.sonne-leuggern.ch

Langasthof Weisses Kreuz
www.kreuz-gippingen.ch

Hettenschwil, 15.01.2022 MJF/TB